SYSTEMISCHES DREIECK - LANDWIRTSCHAFT, KLIMA, BIODIVERSITÄT

Beweggrund

Die Bereiche Ernährung, Klima und Biodiversität sind eng miteinander verwoben und beeinflussen einander wechselseitig. Im Zuge dieser Aufstellung kann verdeutlicht werden, wie sehr Änderungen in einzelnen Bereichen Auswirkungen auf andere Teile des Systems haben. Diese Aktivität eignet sich gut als Auflockerung nach einer Konzentrationsphase

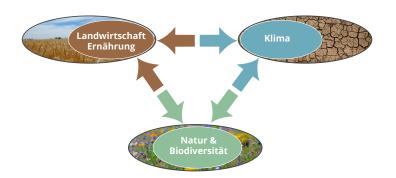
Zeitaufwand ¼ UE

(1) Material

bunte Klebepunkte oder Kopiervorlage

 Ablauf

Als Vorbereitung eignet sich die Besprechung der gegenseitigen Wechselwirkungen der drei Bereiche Landwirtschaft und Ernährung, Klima, Natur und Biodiversität.



- Landwirtschaft und Ernährung braun
- Klima blau
- Natur und Biodiversität grün
- Örtlichkeit

großer offener Raum oder Platz im Freien

Anleitung

Alle Schüler:innen stehen zunächst im Kreis und erhalten einen Farbpunkt (braun, blau oder grün) beziehungsweise ein Symbol, wobei die drei Farbgruppen möglichst gleich groß sein sollten, also ein Drittel aller Teilnehmer:innen braun, ein Drittel blau, ein Drittel grün.

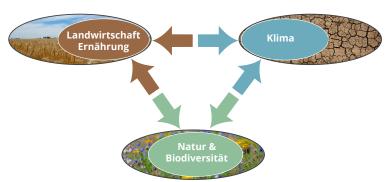
Nun soll jede Person - in Gedanken - zwei andere Schüler:innen mit jeweils anderen Farbpunkten bzw. Symbolen auswählen, ohne jemandem die Auswahl zu verraten. Wer beispielsweise selbst ein Symbol für den Bereich Natur (grün) hat, wählt gedanklich eine:n Mitschüler:in mit einem Symbol für Klima (blau) und eine:n Mitschüler:in mit einem Symbol für Landwirtschaft (braun) aus.

Im nächsten Schritt werden die Schüler:innen angeleitet, sich so zu bewegen, dass der Abstand zu den beiden ausgewählten Personen immer gleich groß ist. Es sollte also ein gleichschenkeliges Dreieck gebildet werden. Bei jüngeren Schüler:innen kann der gleiche Abstand vorab mit drei Personen veranschaulicht werden.

Auf "Los" beginnen sich alle Teilnehmenden zu bewegen. Dabei löst jede Bewegung viele weitere Bewegungen aus. Damit kann veranschaulicht werden, wie sehr einzelnen Teile eines Systems und übergreifend in andere Systeme miteinander verbunden sind. Alle Teilnehmenden müssen auf die jeweils ausgewählten Schüler:innen achten und ständig auf deren Bewegungen reagieren. Die Lehrperson lässt das Spiel ein paar Minuten spielen. Dann fordert sie alle auf, stehen zu bleiben, wo sie gerade sind. Durch die Bewegung von einzelnen Personen kann das ganze System wieder in Bewegung versetzt werden.

***** Variante

Die Lehrperson verkündet Aussagen für die einzelnen Bereiche. Es bewegen sich zunächst nur die Personen aus der jeweiligen Gruppe, beispielsweise alle Schüler:innen, denen das Klimasymbol (blau) zugeordnet ist. Die anderen Mitschüler:innen folgen, um wieder den gleichen Abstand zu den ausgewählten Personen halten zu können.



Beispiele für Aussagen



"Die Folgen des Klimawandels sind zu spüren: Eine Hitzewelle ist eingetreten, es hat seit Wochen nicht mehr geregnet."



"Die Bemühungen zum Schutz der Bienen sowie anderer Bestäuber sind erfolgreich. Es werden wieder mehr Bienen und andere Nützlinge beobachtet."



"Der Einsatz von Kunstdünger in der Landwirtschaft soll vermindert werden, um damit den Ausstoß vom Treibhausgas Lachgas (N₂O) zu reduzieren."

Reflexion

Wie ist es den Schüler:innen ergangen? Wie schwierig war es, den gleichen Abstand zu halten? Was bedeutet es, wenn ein Teil im System verändert wird?

(*) Kopiervorlagen

Kopiervorlage mit Farben und Symbolen für 30 Schüler:innen siehe nächste Seite.



		,
Natur & Biodiversität	Klima	Landwirtschaft Ernährung

ERNÄHRUNGSBINGO



***** Beweggrund

Vegan, vegetarisch oder flexitarisch? Wie wir uns ernähren und welchen Stellenwert nachhaltige Ernährung in unserem Alltag hat ist sehr unterschiedlich. Mit dieser Aktivität können verschiedene Aspekte der Ernährung exemplarisch aufgegriffen und der Austausch der Teilnehmenden auf spielerische Weise angeregt werden. Das Ernährungsbingo eignet sich als Einstiegsaktivität und auch zum gegenseitigen besseren Kennenlernen.

Zeitaufwand ¼ - ½ UE

Materialien

Kopierte Ernährungsbingo-Bögen für alle Schüler:innen

Ablauf

Die Schüler:innen erhalten je einen Ernährungsbingo-Bogen.

Die Lehrperson gibt folgende Anweisung:

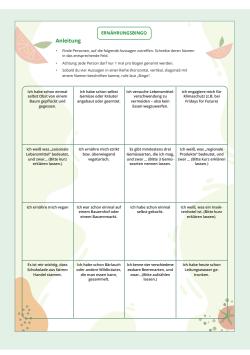
- Finde Personen, auf die folgende Aussagen zutreffen. Schreibe deren Namen in das entsprechende Feld.
- Achtung: Jede Person darf nur 1 mal pro Bogen genannt werden.
- Sobald du vier Aussagen in einer Reihe (horizontal, vertikal, diagonal) mit einem Namen beschriften kannst, rufe laut "Bingo".

Abschluss

Gemeinsame Reflexion im Plenum: Für welche Aussagen konnten leicht Personen gefunden werden? Welche Aussage wurde von keiner oder nur wenigen Personen erfüllt?

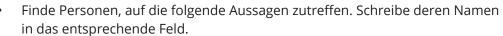
Anleitung

- Finde Personen, auf die folgende Aussagen zutreffen. Schreibe deren Namen in das entsprechende Feld.
- Achtung: Jede Person darf nur 1 mal pro Bogen genannt werden.
- Sobald du vier Aussagen in einer Reihe (horizontal, vertikal, diagonal) mit einem Namen beschriften kannst, rufe laut "Bingo".



ERNÄHRUNGSBINGO







• Sobald du vier Aussagen in einer Reihe (horizontal, vertikal, diagonal) mit einem Namen beschriften kannst, rufe laut "Bingo".

Ich habe schon einmal selbst Obst von einem Baum gepflückt und gegessen.	Ich habe schon selbst Gemüse oder Kräuter angebaut oder geerntet.	Ich versuche Lebensmittel- verschwendung zu vermeiden – also kein Essen wegzuwerfen.	Ich engagiere mich für Klimaschutz (z.B. bei Fridays for Future).
Ich weiß was "saisonale Lebensmittel" bedeutet, und zwar… (Bitte kurz erklären lassen)	Ich ernähre mich strikt bzw. überwiegend vegetarisch.	Es gibt mindestens drei Gemüsearten, die ich mag, und zwar (Bitte 3 Gemü- searten nennen lassen)	Ich weiß, was "regionale Produkte" bedeutet, und zwar … (Bitte kurz erklären lassen)
Ich ernähre mit strikt bzw. überwiegend vegan	Ich war schon einmal auf einem Bauernhof oder einem Bauernmarkt.	Ich habe schon einmal selbst gekocht.	Ich weiß, was ein Insekten- hotel ist. (Bitte kurz erklä- ren lassen)
Es ist mir wichtig, dass Schokolade aus fairem Handel stammt.	Ich habe schon Bärlauch oder andere Wildkräuter, die man essen kann, ge- sammelt.	Ich kenne vier verschiedene essbare Beerenarten, und zwar(Bitte aufzählen lassen)	Ich habe heute schon Leitungswasser getrunken.

VIELFALT AUF DEN TELLER – MENÜPLAN ERSTELLEN



Beweggrund

Gerade im Bereich Ernährung haben wir die Möglichkeit, zu entscheiden welche Art von Lebensmitteln wir konsumieren. Dabei sollten neben geschmacklichen Vorlieben und gesundheitlichen Kriterien auch Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt werden.

Es gibt verschiedene Konzepte, die dabei unterstützen, verstärkt auf ökologische, klimafreundliche und fair produzierte Nahrungsmittel zu achten, wie etwa die "Planetary Health Diet" oder das Konzept des Weltackers. Im Rahmen dieser Aktivität soll ein nachhaltiger Menüplan mit dem Fokus auf das Thema Vielfalt erstellt werden. Da Ernährung ein persönliches und sensibles Thema ist, empfiehlt es sich vor der Übung nochmals auf einen respektvollen Austausch hinzuweisen.

Zeitaufwand 1 UE

- Vorbereitend werden Wechselwirkungen von Landwirtschaft, Biodiversität und Klimaschutz besprochen oder anhand der Texte (siehe Hintergrundinformationen – interner Link) selbst erarbeitet. In der Klasse bilden sich mehrere Kleingruppen. Jede Gruppe erstellt einen Speiseplan für ein dreigängiges Menü. Alternativ dazu kann auch ein Wochenspeiseplan erstellt werden.
- Der Menüplan wird nach Möglichkeit auch mithilfe eines Grafikprogramms – gestaltet.

Materialien

Hintergrundinformationen dieses Kapitels, nach Möglichkeit Laptop mit Internetzugang für Recherchetätigkeit optional Grafikprogramm, um Menüplan zu gestalten

Anleitung

Gestaltet ein dreigängiges Menü mit regionalen, saisonalen und ökologisch produzierten Zutaten – gänzlich oder mit hohem Anteil an vegetarischen/veganen und möglichst vielfältigen Pflanzen- bzw. Sortenarten.

Tipp: Gelingen euch auch Menüs, wenn ihr die gängigsten pflanzlichen Lebensmittel – Reis, Mais, Weizen – sowie tierische Produkte weglässt oder stark reduziert und stattdessen verschiedene, auch weniger bekannte, Gemüsearten verwendet?



Abschluss

Die verschiedenen Menüpläne werden im Plenum präsentiert, ergänzend oder alternativ dazu können diese auch auf einer Cloud oder Online-Plattform hochgeladen werden.

Grafiken und Icons: Symbol für Flächenrechner: Zukunftsstiftung Landwirtschaft, Illustration von Annika Huskamp (Creative Commons); Speisekarte Planetary Health Diet: canva; alle weiteren: Freepik, eigene Darstellungen

Fotos: Pixabay

Klimabündnis Österreich GbmH, Prinz-Eugen-Straße 72, 1040 Wien Im Auftrag des BMK, Projektleitung Abteilung Allgemeine Klimapolitik Wien 2022

*** Variante**

Die Teilnehmer:innen wählen ein Menü aus, das sie gerne ausprobieren würden.

Wenn die Möglichkeit in der Schule besteht, kann dieses gemeinsam gekocht werden.

Tipp: Flächenrechner

Mit Hilfe des MYM2-Flächenrechners lässt sich errechnen, wie viel Ackerfläche für verschiedene Gerichte genutzt wird: rechner.2000m2.eu/de/

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

